

## **SAAR-RUNDSPRUCH Nr. 02 vom 15. Januar 2006**

Guten Morgen liebe Hörerinnen, guten Morgen liebe Hörer.

Hier ist Herbert Vogt, DB6VW, vom OV Mandelbachtal, Q14, mit dem Saar-Rundspruch Nr. 02 vom 15. Januar 2006.

Sie hören die Informationen aus dem Distrikt Saar sowie Nachrichten des Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. für Funkamateure und Funkinteressierte im Saarland und der Umgebung.

Der Saar-Rundspruch wird sonntags um 10.30 Uhr Lokalzeit im 2-m-Band, heute über das Relais DB0SR, auf der Frequenz 145,600 MHz und im 80-Meter-Band auf der Frequenz 3660 KHz übertragen.

Wir wünschen allen Hörerinnen und Hörern einen guten und störungsfreien Empfang und beginnen mit einer Stellungnahme zum letzten Rundspruch.

### **Liebe YLs und OMs,**

am letzten Sonntag wurde der Rundspruchsprecher auf unangemessene und ehrangreifende Art und Weise von einigen Personen, ich bezeichne bewusst diese Personen nicht als Funkamateure, verbal angegriffen. Sicherlich war zu spüren, dass der Sprecher, wohl wie viele seiner Vorgänger die den Rundspruch zum ersten Mal vorlasen, entsprechend nervös war. Die meisten die schon einmal einen Rundspruch öffentlich vorgelesen haben kennen diese persönliche Last, ca. 12 A4 Seiten in etwa einer halben Stunde vorzulesen.

In unserem Fall, vom letzten Sonntag, war es nicht von Nutzen, dass während des Rundspruches oder auch danach, abfällige und unsachliche Bemerkungen gemacht wurden.

So zu sagen: das Kind war ja schon in den Brunnen gefallen.

Ich weise darauf hin, dass unsere Rundspruch- Sprecher diese Aufgabe mehr oder weniger freiwillig übernommen haben und auch nicht mit Vorsatz diese Aufgabe unbefriedigend erfüllen.

Es besteht auch kein Anspruch darauf, dass überhaupt ein Rundspruch durchgeführt wird. Glücklicherweise gibt es in unserem Distrikt einige "Macher" die sich zur Information und zum Amüsement der Hörerinnen und Hörer zyklisch viele Stunden pro Woche ehrenamtlich engagieren.

Jeder "Macher" versucht seinen "Job" so gut wie möglich durchzuführen und außerdem sind wir Amateure und keine Profis und haben neben dem Hobby Amateurfunk sicherlich weitaus wichtigere Dinge zu tun.

Wünschenswert wäre es gewesen den Sprecher zu ermuntern und aufzubauen und nicht öffentlich niederzumachen. Wenn es wirklich erforderlich ist, sollte nur sachlich und konstruktiv und auf angemessene Art kritisiert werden.

“Macher“ sind immer angreifbar und diese widerlichen anonymen Kritiker können sich ganz einfach, schnell und unsachlich äußern.

Keiner der bisherigen Kritiker, die ja wohl alles viel, viel besser können als die Anderen, hat sich bis dato gemeldet um einmal zu demonstrieren wie ein Rundspruch professionell vorgelesen wird.

Über die “Macher“ zu meckern, ist mit Sicherheit keine herausragende Leistung.

Ich bin sogar der Meinung, dass diese unsachlichen und anonymen Äußerungen unserem Image wesentlich mehr schaden als ein semiprofessionell durchgeführter Rundspruch.

Wäre da nicht etwas mehr Toleranz angebracht?

Etwaige Diskussionen diesbezüglich bitte ich nach dem Rundspruch beziehungsweise nach dem anschließenden Bestätigungsverkehr durchzuführen.

12. Januar 2006 Frank Paulus-Rieth, DL4VCG

### ***Die Übersicht:***

- Termine
- Glückwünsche
- Amateurfunkprüfung bei der Bundesnetzagentur Außenstelle Saarbrücken
- Kein OV-Abend im Januar beim OV Merzig, Q04
- Mitgliederversammlung beim OV Südsaar. Q11
- Strahlengefahr durch Mobilfunkmasten
- Keine Mobilfunkmasten in Kirkel, Kommentar des EMV-Referenten
- Sonder DOK DV Q wird am 22. Januar verteilt
- Hilda, DF5VG schreibt an die Rundspruchredaktion
- Wiederholung des Deutschlandrundspruches
- Mitteilungen des Rundspruch-Teams

## **Die Meldungen:**

### **Termine 2006 im Distrikt Q:**

- 17. Januar** OV St. Ingbert, Q02 Jahreshauptversammlung im OV-Lokal GastroHaus im Sportpark, St. Ingbert, Am Mühlwald 50. Beginn 20:00 Uhr
- 20. Januar** OV Wiesbach, Q18 Jahreshauptversammlung im OV-Lokal Jägerhof in Mangelhausen. Beginn 19:30 Uhr
- 20. Januar** OV Sulzbachtal, Q08 Beginn Vorbereitungslehrgang (AFU-Kurs) auf die Amateurfunkzeugnisprüfung.
- 21. Januar** OV Saarlouis, Q09 Neujahrsempfang im Restaurant Birkenhof in Körprich, Beginn 19 Uhr
- 21. Januar** OV Wadern, Q21 Neujahrsempfang im OV-Lokal Waldgasthof am Wildpark Rappweiler. Beginn 19 Uhr
- 27. Januar** OV Südsaar, Q11 Jahreshauptversammlung mit Neuwahl im OV-Lokal, Zum Römerbrunnchen, Martin-Luther-Str. 13, Saarbrücken. Beginn 19 Uhr
- 18. u.19 März** Illinger Tagung: Kommunikation und Technik

### **Glückwünsche**

Stellvertretend für alle "Geburtstagskinder" der letzten Kalenderwochen wünschen wir Benedikt DF3VF, Wolfgang DD1WKS, Matthias DG4MA, Josef DC6KF und Horst DL8AY zum Geburtstag alles Gute und weiterhin viel Freude am gemeinsamen Hobby, vor allem jedoch Gesundheit.

### **Amateurfunkprüfung bei der Bundesnetzagentur Außenstelle Saarbrücken**

Auf unsere Anfrage bezüglich der nächsten Amateurfunkprüfung in Saarbrücken wurde uns mitgeteilt, dass die nächste Prüfung im Februar oder März stattfindet. Der Termin ist abhängig von den eingegangenen Anmeldungen zur Prüfung. Interessenten möchten sich bitte mit Frau Neusius-Reuter, Telfonnummer: 0681-9330282 zuerst telefonisch in Verbindung setzen.

## **Kein OV-Abend im Januar beim OV Merzig, Q04**

Da das Clublokal wegen Betriebsferien geschlossen ist, fällt der OV-Abend im Januar aus. Der nächst OV-Abend des OV Merzig, Q04 findet am 3. Februar 2006 statt.

## **Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen beim OV Südsaar Q11**

Für den 27. Januar 2006 um 19.00 Uhr lädt der Vorstand alle Mitglieder des OV Südsaar, Q11 zur Jahreshauptversammlung ins Clublokal "Zum Römerbrunnchen", Martin-Luther-Str. 13 in Saarbrücken ein. In diesem Jahr finden Vorstandswahlen statt.

Ulla und Norbert Marx haben sich wieder einmal bereit erklärt die Wahlleitung zu übernehmen. Der Vorstand von Q11 freut sich auf das Wiedersehen und wünscht eine gute Anfahrt.

## **Strahlengefahr durch Mobilfunkmasten**

Am Donnerstag, dem 12. Januar wurde im Aktuellen Bericht des Saarländischen Rundfunks wieder über Mobilfunkprobleme berichtet.

Die Landesregierung will mehr Mitspracherecht für Bürger beim Bau von Mobilfunkanlagen erreichen. Gesundheitsminister Hecken kündigte in diesem Zusammenhang eine Bundesratsinitiative an. Hintergrund sind Beschwerden von Bürgern u.a. in Völklingen. Nach dem Bau einer Mobilfunkanlage in einem Wohngebiet leiden sie nach eigenen Angaben unter Kopfschmerzen und Schlaflosigkeit.

Weitere Informationen findet man auf der Homepage des SR.  
<http://www.sr-online.de/nachrichten/1668/457808.html>

## **Keine Mobilfunkmasten in Kirkel**

Kommentar zur Ortsgestaltungssatzung in Kirkel von Manfred Müller DL4VAI, dem EMV-Referent Saar

Die mangelhafte Informationspolitik der Kommunen und Netzbetreiber treibt erste Blüten. Die Ortsgestaltungssatzungen in Limbach und Altstadt, zur Vermeidung des Aufbaus von Mobilfunkbasisstationen in den Ortskernen, sind verabschiedet.

Die schriftlichen Eingaben des DARC-Distrikt Saar an die Aufsichtsbehörde fanden keine Berücksichtigung.

In einem Interview des regionalen Fernsehens meinte ein Sprecher, dass diese Ortsgestaltungssatzungen einer Normenkontrollklage eventuell nicht standhalten könnten.

Etwas verwundert konnte man die Aussage im selben Fernsehbericht aus dem Saarländischen Landtag vernehmen. Man wolle sich nun verstärkt dafür einsetzen, dass die Städte und Gemeinden mehr Mitspracherecht bei der Auswahl der Standorte erhielten.

Dazu fällt mir nur der Spruch eines Bundespolitikers der 60er Jahre ein:  
„Was geht mich mein Geschwätz von Gestern an.“

Denn gerade im Saarländischen Landtag ist die neue Bauordnung doch verabschiedet worden, mit der die Möglichkeit, in jedem Wohngebiet auf jedes Haus eine Mobilfunkanlage zu montieren, erst geschaffen wurde. Auf diese Bevorzugung in der Bauordnung hatte die Abordnung des DARC- Saar im Gespräch mit den Ausschussmitgliedern im Landtag hingewiesen. Im gleichen Gespräch wurden vorgeschlagene Änderungen zur Bauordnung, die für die Funkamateure im Saarland mehr Schutz und Verbesserungen im Bereich EMV bedeutet hätten, abgelehnt.

Es kann den Funkamateure an der Saar schon nachdenklich stimmen, wenn seine Vertreter im Landtag nicht mehr wissen, was sie bei der Gesetzgebung eigentlich beschlossen haben.

So stellt es sich zumindest für mich als Beobachter dar.

Man stelle sich vor, bei der Pensionsberechnung nach Ausscheiden der Mitglieder aus dem Landtag sagt deren Dienstherr „Was geht mich mein Geschwätz von gestern an.“ Und schickt sie ohne Pension nach Hause.

Zumindest bei mir ist die Marke der Glaubwürdigkeit der Politiker im Land wieder ein gutes Stück gesunken.

Manfred, DL4VAI

Die genannten Videoberichte sind auf [www.sr-online.de](http://www.sr-online.de) , dann Aktueller Bericht, dann Videoarchiv anklicken und Aktueller Bericht-Mi, 04.01.2006 und Aktueller Bericht - Do, 12.01.2006 auswählen zu finden.

### **Sonder DOK, DV Q wird am 22. Januar verteilt**

Im Anschluss an den Rundspruch am Sonntag, dem 22. Januar 2006 wird unser Distriktvorsitzender Eugen, DK8VR den Bestätigungsverkehr des Rundspruches durchführen und den Sonder-DOK des Distriktvorsitzenden Saar, DV Q verteilen.

### **Hilda, DF5VG schreibt folgendes:**

Hallo ihr Rundspruch-Verantwortlichen, Ihr macht eure Sache ganz gut, macht so weiter im neuen Jahr. Man sollte die Frequenz für den Rundspruch sonntags mehr aktivieren, und wenn es geht ein wenig Ordnung rein bringen. Es sollte wieder eine Netzkontrolle da sein die alles zusammen hält und auch Stationen die weiter weg und leise sind mit einbeziehen, sowie auch Pausen machen. Einige YLs aus Baden hören uns auch zu. Nur die Unordnung hält sie oft davon ab zu bestätigen.

Aber nichts zum Trotz, macht weiter so.

Herzliche Grüße Hilda, DF5VG

*Anmerkung der Redaktion:* Es werden also Funkamateure benötigt, die kontinuierlich und selbständig dieses angesprochene Netz leiten. Schön wäre es, wenn ein oder auch mehrere Funkamateure, ganz unbürokratisch, diese Aufgabe übernehmen würde.

**Wiederholung des Deutschlandrundspruches**

...

## **Mitteilungen des Rundspruch-Teams**

Das waren die Meldungen, der Sprecher ist Herbert Vogt, DB6VW, die Redaktion hatte Frank, DL4VCG.

Die Redaktion und die Ausstrahlung des Rundspruches sind voneinander getrennt. Für die Redaktion sind zuständig: Karl, DL4VV, Frank, DL4VCG und John, DD9ZJ.

Redaktionsschluss ist, wenn nichts anderes bekannt gegeben wird, immer Freitag um 12.00 Uhr.

### **Bitte sendet die Beiträge für den Rundspruch:**

via Packet-Radio an: DL4VCG@ DB0LJ

oder an die E-Mail-Adresse: saarrundspruch at web.de

Wer Fragen von allgemeinem Interesse hat, kann sich zur Beantwortung an die Redaktion des Saarland-Rundspruches wenden. Schickt uns eure Fragen, wir versuchen diese zu beantworten. Namen werden nicht genannt. Auf diese Art versuchen wir, Euch noch mehr Informationen über den Amateurfunk näher zu bringen. Über konstruktive Kritik würden wir uns freuen, sendet bitte nur **berechtigte** Kritiken direkt an die Redaktion.

Diesen Rundspruch kann man auch im Internet unter der Adresse [www.darc-saar.de](http://www.darc-saar.de) oder in Packet Radio unter der Rubrik DISTRIKT auslesen.

Wer eine automatische Zustellung des Saarland- und Deutschlandrundspruches an seine Mailadresse haben möchte, trägt sich bitte auf [www.darc-saar.de](http://www.darc-saar.de) ein. Auf der linken Seite den Button "Rundspruch" und dort dann den linken Button "Service" anklicken oder gleich unter der Adresse <http://rundspruch.amateurfunk-saarland.de>

### **Vielen Dank für Ihr Interesse an diesem Rundspruch.**

Vy 73 Herbert, DB6VW und das Redaktionsteam.